



LOKALE AKTIONSGRUPPE ROTTAL-INN E.V.

Förderperiode 2014 – 2020/23



Auszug aus dem Protokoll Nr. 5/2016

Sitzung des Steuerkreises der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rottal-Inn e.V.

Tag: Donnerstag, 25.02.2016
Ort: Landratsamt Rottal-Inn, Sparkassengebäude I. Stock
Zeit: 15:30 Uhr – 17:15 Uhr

Auszug zu Tagesordnungspunkt 3:

3. Projektauswahlverfahren und Beschlussfassung zu folgenden Projekten:
 - 3.1. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“
 - 3.1.1. Teilprojekt Markt Arnstorf: Bewegungsparcours
 - 3.1.2. Teilprojekt Gemeinde Hebertsfelden: Motorikpark
 - 3.1.3. Teilprojekt Gemeinde Zeilarn: Bewegungspark
 - 3.2. Bienenzuchtverein Gschaid: Schulungs- und Lehrbienenstand Wiesing
 - 3.3. Imkerverein Dietersburg: Nachwuchsförderung am Lehrbienenstand Dietersburg
 - 3.4. Verein für ein bäuerliches Rottal-Inn:
 - Imagekampagne für die Direktvermarktung in Rottal-Inn



Das Management der LAG Rottal-Inn e.V. wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

3. Projektauswahlverfahren und Beschlussfassung zu folgenden Projekten:

3.1. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“

Dieses Projekt wurde in der Steuerkreis-Sitzung vom 06.10.15 durch Frau Hitzenberger vorgestellt. Es besteht aus dem Dachantrag und 35 Teilprojekten in ganz Niederbayern. Der LAG-Steuerkreis hat am 19.11.15 beschlossen, Fördermittel in Höhe von 196.000,-- € aus dem Kooperationstopf für dieses Kooperationsprojekt zur Verfügung zu stellen.

3.1.1. Teilprojekt Markt Arnstorf: Bewegungsparcours

Herr Bgm. Alfons Sittinger erläutert die Planungen des Marktes Arnstorf für die „Arnstorfer Au“. Der Bewegungsparcours wird im Gelände des sog. Arboretum errichtet. Diese Fläche von ca. 19 ha konnte durch den Markt Arnstorf per Pacht von den Grafen von Deym übernommen werden. Dieser Standort ist der traditionelle Treffpunkt der Lauf- und (Nordic-)Walkinggruppen sowie auch ein Schnittpunkt mehrerer Radwege regionaler und überregionaler Qualität. Nach Neugestaltung des Geländes werden für den Parcours vorwiegend Geräte aus Metall/Edelstahl bzw. aus den Mischmaterialien Metall und Holz angeschafft. Die Gesamtkosten für den Bewegungsparcours belaufen sich auf ca. 70.000,-- €, die Fördersumme somit auf ca. 49.000,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Stellvertretender Vorsitzende Bgm. Elmar Buchbauer stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- Von der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt ist der LAG-Vorsitzende Bgm. Alfons Sittinger als Bürgermeister des Marktes Arnstorf ausgeschlossen. Somit sind auch die auf ihn übertragenen Stimmen des Landrats und des Bgm. Reißmann ausgeschlossen.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 25 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ - Teilprojekt „Bewegungsparcours (in der Arnstorfer Au)“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 10

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

3.1.2. Teilprojekt Gemeinde Hebertsfelden: Motorikpark

Herr Daniel Seichter von der Gemeinde Hebertsfelden erläutert das Projekt. Der Motorikpark soll beim Sportgelände an der Rott errichtet werden. In der Planungsphase wurde der Motorikpark im österreichischen Wernstein besichtigt. Die Erfahrungen von dort fließen nun in die Planungen in Hebertsfelden mit ein. So wird ein spezieller Untergrund geschaffen, damit die Geräte bei/nach Regen nicht im Wasser stehen. Durch Sportplatz und den vorbeiführenden Rottal-Radweg ist eine gute Frequentierung gegeben. Frau Schwibach stellte die Wichtigkeit der Klettermöglichkeiten für die Kinder dar. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 50.000,-- €, die Fördersumme ca. 35.000,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Herr Sittinger stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- An der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt wirkt kein Mitglied des Entscheidungsgremiums mit, das persönlich an dem Projekt beteiligt ist.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 23 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ - Teilprojekt „Motorikpark am Sportplatz Hebertsfelden“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 13

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

3.1.3. Teilprojekt Gemeinde Zeilarn: Bewegungspark

Da der Zeilerner Bürgermeister, Herr Lechl, verhindert ist, erläutert Frau Hitzenberger dieses Projekt. Der Bewegungspark ist als Projektidee in der Dorferneuerung entstanden und soll auf einer geeigneten Fläche auf dem Schulgelände erstellt werden. In den Betrieb des Bewegungsparks wird der Verein „Sportfreunde Zeilarn“ eingebunden. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf ca. 80.000,-- €, Fördersumme ca. 56.000,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Herr Sittinger stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- An der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt wirkt kein Mitglied des Entscheidungsgremiums mit, das persönlich an dem Projekt beteiligt ist.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 23 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ - Teilprojekt „Bewegungspark Zeilarn“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 13

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

3.2. Bienenzuchtverein Gschaid: Schulungs- und Lehrbienenstand Wiesing

Das Projekt wurde bereits in der LAG-Steuerkreissitzung vom 07.10.15 vorgestellt. Die geplante Beschlussfassung in der Sitzung vom 19.11.15 wurde zurückgestellt, da noch verschiedene Sachverhalte geklärt werden mussten.

Die Untere Naturschutzbehörde hat dem Bau nun zugestimmt und die Baugenehmigung kann erteilt werden. Der Markt Triftern vereinbart mit den Imkern einen kostenlosen Pachtvertrag. Die Gesamtkosten haben sich dadurch auf etwa 135.000,-- € reduziert. Die Fördersumme beträgt somit ca. 81.000,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Herr Sittinger stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- An der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt wirkt kein Mitglied des Entscheidungsgremiums mit, das persönlich an dem Projekt beteiligt ist.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 22 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Projekt „Schulungs- und Lehrbienenstand Wiesing“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 13

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

3.3. Imkerverein Dietersburg: Nachwuchsförderung am Lehrbienenstand Dietersburg

Das Projekt wurde bereits in der Steuerkreissitzung vom 07.10.2015 durch Vereinsmitglied Markus Fechter präsentiert. Durch den Steuerkreis wurde der Empfehlungsbeschluss getätigt, dass das Projekt am Projektauswahlverfahren teilnehmen soll.

Mittlerweile haben sich die Baukosten im Vergleich zur ursprünglichen Kalkulation erhöht. Es werden jedoch viele Arbeiten in Eigenleistung erbracht, sodass das Projekt für den Verein tragbar bleibt. Der Bau ist unbedingt erforderlich, da bereits jetzt eine Warteliste für die Jungimkerschulung existiert. Lt. Bgm. Hanner kommen die Interessenten aus dem ganzen Landkreis. Zusammenarbeit erfolgt auch mit dem Landschaftspflegeverband, der auch für diesen LEADER-Antrag eine Stellungnahme abgeben wird. Die vorläufige Kostenschätzung beläuft sich auf ca.131.000,-- €, Fördersumme ca. 78.600,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Herr Sittinger stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- An der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt wirkt kein Mitglied des Entscheidungsgremiums mit, das persönlich an dem Projekt beteiligt ist.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 23 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Projekt „Nachwuchsförderung am Lehrbienenstand Dietersburg“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 13

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

3.4. Verein für ein bäuerliches Rottal-Inn:

Imagekampagne für die Direktvermarktung in Rottal-Inn

Das Projekt wurde dem LAG-Steuerkreis bereits in der Sitzung vom 16.06.15 durch Herrn Blaschke, in Vertretung des Vereinsvorsitzenden, Herrn Reil, vorgestellt. Durch den Steuerkreis wurde der Empfehlungsbeschluss getätigt, dass das Projekt am Projektauswahlverfahren teilnehmen soll.

Lt. Frau Hochholzer gibt es im Landkreis zu wenige Direktvermarkter, was u.a. an der schlechten Vernetzung untereinander liegt. Dieses Projekt kann als „Sprungbrett“ dienen. Es werden z.Zt. ca. 90 % der Direktvermarkter erreicht, die restlichen wollen aus verschiedenen Gründen nicht teilnehmen. Ziel sei es jedoch nach wie vor, alle zu erreichen und in einer Internetplattform zu vernetzen.

So soll die Bevölkerung durch einen attraktiven Internet-Auftritt sowie durch verschiedene Marketing-Maßnahmen auf die Direktvermarkter aufmerksam gemacht werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 25.000,-- €, die Fördersumme somit ca. 15.000,-- €.

Projektauswahlverfahren:

Herr Sittinger stellt die Einhaltung der Regeln des Projektauswahlverfahrens fest:

- Die Beschlussfähigkeit zum Zeitpunkt der Projektauswahl ist gegeben.
- Der Stimmenanteil von WiSo-Partnern an der Entscheidung beträgt mind. 50 %.
- An der Beratung und Beschlussfassung über das Projekt wirkt kein Mitglied des Entscheidungsgremiums mit, das persönlich an dem Projekt beteiligt ist.

Die Steuerkreismitglieder diskutieren die in der Checkliste vorgegebenen Bewertungskriterien und einigen sich auf die Gesamtpunktzahl von 30 Punkten.

Beschluss:

„Nach Durchführung des Projektauswahlverfahrens und Erreichen der erforderlichen Punktzahl wird für das Projekt „Imagekampagne für die Direktvermarktung im Landkreis Rottal-Inn“ eine antragsgemäße LEADER-Förderung befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: (einstimmig)

zugestimmt: 13

abgelehnt: 0

Enthaltungen: 0

Pfarrkirchen, 02.03.2016

Alfons Sittinger
Vorsitzender der LAG Rottal-Inn e.V.

Inge Hitzenberger
Schriftführerin